



Der Bayerische Staatsminister für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

An die  
Damen und Herren  
Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister  
der kreisfreien Städte

10. Dezember 2004  
62a-8629.22-2004/13

Europäischer Biotopverbund "Natura 2000";  
Nachmeldung schutzwürdiger Flächen nach der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie und der  
Vogelschutzrichtlinie der EU;  
Ergebnis des Dialogverfahrens zur Anhörung der Öffentlichkeit

Anlagen:

Musterbekanntmachung kreisfreie Städte

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bayerische Staatsregierung hat am 28.09.2004 auf der Grundlage der Ergebnisse des Dialogverfahrens die Natura 2000-Nachmeldegebiete beschlossen.

Im Dialogverfahren wurden insgesamt 16.541 Stellungnahmen abgegeben und ausgewertet. Von 241 Ergänzungsvorschlägen konnten 173 (72%) berücksichtigt werden. Von 16.300 Forderungen nach Herausnahme von Flächen wurden 6.077 (37%) ganz oder zum Teil berücksichtigt, bei 71% der FFH-Gebietsvorschläge und bei 88% der Vogelschutzgebietsvorschläge erfolgte ein Neuzuschnitt der Gebietskulisse. Diese Zahlen zeigen zum Einen, dass die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, Anregungen und Einwände im Rahmen des Dialogverfahrens einzubringen, intensiv genutzt haben. Zum Anderen wird dadurch deutlich, dass das Dialogverfahren auch den Zweck, der Staatsregierung entscheidungsrelevante fachliche Informationen zu liefern, erfüllt hat.

Der erfolgreiche Ablauf des Dialogverfahrens im Besonderen, aber auch des Nachmeldeverfahrens insgesamt war nur Dank des außerordentlich hohen Einsatzes aller beteiligter Behörden und